

Lebenswelten osteuropäischer Juden

Erinnerung an die Lebenswelten osteuropäischer Juden, an ihre Geschichte und Kultur, ist eine Erfahrung des Leidens, aber auch des Selbstbewußtseins und der Kraft. Mit den Arbeiten dieser Reihe – wissenschaftlichen Forschungen, Neuausgaben bedeutender älterer Beiträge und Quelleneditionen – sollen Lebensverhältnisse und Alltag, Werte, Normen und Einstellungen, Denken, Fühlen und Verhalten der Juden ebenso wieder gegenwärtig werden wie das Zusammenleben mit der nichtjüdischen Umwelt und das Einwirken politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Strukturen. In der Auseinandersetzung mit diesen Welten gewinnen wir sie als Teil unserer eigenen Geschichte zurück

Herausgegeben von
Heiko Haumann

Band 8

Die Anfänge des Zionismus in Ungarn (1897–1904)

von
Peter Haber



2001

Böhlau Verlag Köln Weimar Wien

Gedruckt mit Unterstützung der Berta Hess-Cohn Stiftung Basel

»In der Entdeckung der Historie konstituierte sich das Judentum.«

Gershom Scholem: 95 Thesen über Judentum und Zionismus.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Haber, Peter:

Die Anfänge des Zionismus in Ungarn (1897–1904) / von Peter Haber. –

Köln ; Weimar ; Wien : Böhlau, 2001

(Lebenswelten osteuropäischer Juden; Bd. 8)

ISBN 3-412-10001-3

© 2001 by Böhlau Verlag GmbH & Cie, Köln

Ursulaplatz 1, 50668 Köln

Tel. (0221) 91 39 00, Fax (0221) 91 39 011

vertrieb@boehlau.de

Alle Rechte vorbehalten

Umschlagabbildung: Ein Inserat der Fa. Kohn és Grünhut in Budapest
für Ansichtskarten anlässlich der ersten zionistischen

Landeskongress in Ungarn im März 1903 in Pozsony. Abgedruckt in:

Ungarische Wochenschrift 9 (1903, 14, S. 9 [3. April 1903]).

Satz: Punkt für Punkt GmbH, Düsseldorf

Druck und Bindung: MVR-Druck GmbH, Brühl

Printed in Germany

ISBN 3-412-10001-3

INHALT

	Dank	11
	Einleitung	13
Kapitel I	Ungarischer Zionismus zwischen 1897 und 1904	19
	Präliminarien	20
	Abgrenzungen	20
	Quellenlage	21
	Forschungsstand	26
	Die Anfänge	29
	János Rónai und der erste Zionistenkongress in Basel	29
	Samuel Bettelheim und die zionistische Bewegung in Pozsony	37
	Herbst 1897: die ersten Ortsgruppen entstehen	41
	Die erste zionistische Gruppe in Budapest – ein schwieriger Anfang	43
	Konsolidierung und Disharmonien	51
	Der wachsende Einfluss des Ahavath Cion	51
	Die erste ungarische Landeskonferenz im März 1903	54
	Spannungen und Differenzen nach der ersten Landeskonferenz	59
	Budapester Zionisten: Makkabea	64
	Die zweite Landeskonferenz	69
	Der Weltkongress der Misrachi in Pozsony	74
	Ausblick: Die Entwicklung bis zum Ersten Weltkrieg	80
	Zwischenbilanz	82

Kapitel II	Jüdischer Antizionismus am Beispiel des Egyenlőség	85	Zwischenbilanz	159
	Präliminarien	86	Zum Schluss	161
	Auswahl der Quellen	86	Quellen- und Literaturverzeichnisse	165
	Hintergrund und Umfeld der Zeitung Egyenlőség	88	Nachschlagewerke	166
	Miksa Szabolcsi	92	Bibliographien und Literaturberichte	168
	Berichterstattung der Zeitung Egyenlőség	95	Ungedruckte Quellen	170
	Das Jahr 1897 und der Erste Zionistenkongress	95	Gedruckte Quellen	171
	Die relative Ruhe der Jahre 1898 bis 1901	102	Literatur	173
	Mehr Aufmerksamkeit und differenziertere Kritik 1902 bis 1904	113	Ergänzende Literaturhinweise	182
	Zwischenbilanz	127	Anhänge	187
Kapitel III	Assimilationsvertrag und konstruierte Heimat	129	Abkürzungen	188
	Präliminarien	130	Verzeichnis der Herzl-Briefe mit ungarischem Bezug	189
	Methodologische Überlegungen	130	Verzeichnis der untersuchten Egyenlőség-Artikel	192
	Die These vom Assimilationsvertrag und der konstruierten Heimat	133	Ortsnamenverzeichnis	193
	Exkurs: Der Assimilationsvertrag aus magyarischer Sicht	135	Zur Aussprache des Ungarischen	195
	Das kulturelle Kapital der ungarischen Juden	140		
	Die verschiedenen Arten von Kapital bei Pierre Bourdieu	140		
	Das Phänomen der hohen Schulerfolge bei ungarischen Juden	142		
	Exkurs: Emanzipation und Assimilation in Ungarn	147		
	Das kollektive Gedächtnis der ungarischen Juden	151		
	Maurice Halbwachs und das kollektive Gedächtnis	152		
	Erinnerung und Gedächtnis in der jüdischen Kultur ..	154		
	Assimilation und kollektives Gedächtnis der ungarischen Juden	155		